

J  
VERZEICHNISS

DER

# VORLESUNGEN

WELCHE AN DER

KÖNIGLICH BAYERISCHEN

JULIUS-MAXIMILIANS-UNIVERSITÄT

ZU

**WÜRZBURG**

IM SOMMER-SEMESTER 1884

GEHALTEN WERDEN.

DIE IMMATRICULATION SOWIE DIE VORLESUNGEN BEGINNEN GLEICHZEITIG AM  
15. APRIL.

---

WÜRZBURG.

DRUCK DER THEIN'SCHEN DRUCKEREI (STÜRTZ),



## I. Theologische Facultät.

Prof. Dr. **Hettinger** liest: 1) Dogmatik, wöchentl. 5mal, Montag mit Freitag von 10—11 Uhr; 2) Homiletik, wöchentl. 2mal, Montag mit Dienstag von 7—8 Uhr (publice); 3) homiletisches Seminar, wöchentl. 2mal, Mittwoch II., Donnerstag I. Curs von 11—12 Uhr (gratis).

Prof. Dr. **Scholz**: 1) Erklärung der kleinen Propheten (mit Joel beginnend), wöchentl. 4mal, Montag mit Donnerstag von 9—10 Uhr; 2) chaldäische Grammatik, wöchentl. 1mal, Montag von 2—3 Uhr (publice); 3) exegetischen Uebungscurs, Freitag von 4—6 Uhr.

Prof. Dr. **Grimm**: 1) Exegese des Briefes an die Römer, wöchentl. 4mal, Montag mit Donnerstag von 9—10 Uhr; 2) Exegese des Evangelium nach Johannes, im Anschluss an die gleiche Vorlesung im Wintersemester, wöchentl. 2mal, Freitag und Samstag von 9—10 Uhr (publice).

Prof. Dr. **Nirschl**: 1) Kirchengeschichte, I. Hälfte des Mittelalters, wöchentl. 5mal, Montag mit Freitag von 8—9 Uhr; 2) kirchenhistorisches Seminar. Lectüre: Victor Vitensis, historia persecutionis vandalicae, wöchentl. 2mal, Montag von 4—5 Uhr und Samstag von 8—9 Uhr (gratis).

Prof. Dr. **Kihn**: 1) Kirchenrecht (Fortsetzung und Schluss). Kirchliche Lehr- und Weihegewalt, insbesondere Eherecht, wöchentl. 4mal, Mittwoch und Freitag von 3—4 Uhr, Freitag von 9—10, Samstag von 8—9 Uhr; 2) christliche Literärgeschichte oder Patrologie von Constantin dem Grossen bis Bonifatius, wöchentl. 2mal, Montag und Mittwoch von 11—12 Uhr; 3) exegetisch-kritische Behandlung patristischer Schriften, wöchentl. 1mal, Samstag von 10—11 Uhr (publice).

Prof. Dr. **Göpfert**: 1) Meraltheologie, wöchentl. 6 mal, Montag und Dienstag von 11—12, Mittwoch mit Samstag von 7—8 Uhr; 2) Pastoraltheologie, wöchentl. 2 mal, Montag und Dienstag von 7—8 Uhr.

Privatdocent Dr. **Stahl**: 1) Philosophische Propädeutik besonders für Theologen, wöchentl. 4 mal, Montag, Mittwoch, Freitag von 4—5 Uhr, vierte Stunde unbestimmt; 2) Dogmatik, wöchentl. 4 mal, Montag, Mittwoch, Freitag von 5—6 Uhr, vierte Stunde unbestimmt; 3) Berührungspunkte von Glauben und Wissen, wöchentl. 1 mal (publ.); 4) Lectüre des hl. Thomas Aquin, wöchentl. 1 mal (publice).

## II. Rechts- und staatswissenschaftliche Facultät.

Prof. Dr. **von Edel**: liest nicht.

Prof. Geh. Rath Dr. **von Held**: 1) Rechtsphilosophie (und allgemeines Staatsrecht), wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von 11—12 Uhr; 2) Völkerrecht, wöchentl. 3 mal, Donnerstag, Freitag und Samstag von 10—11 Uhr; 3) staatsrechtliches Exegeticum, wöchentl. 1 mal, Samstag von 11—12 Uhr (publ.).

Prof. Dr. **Wirsing**: 1) Pandekten I. Theil mit Ausschluss des Familien- und Erbrechtes, wöchentl. 12 Stunden, täglich von 10—12 Uhr; 2) Encyclopädie der Rechtswissenschaft, wöchentl. 4 mal in noch zu bestimmenden Stunden; 3) Erbrecht nach fränkischem Landrecht (publ.), wöchentl. 1 mal in noch zu bestimmender Stunde.

Prof. Dr. **von Risch**: 1) Deutscher Strafprocess, wöchentl. 6 Stunden, Montag mit Freitag von 9—10 Uhr und Donnerstag von 5—6 Uhr; 2) Polizeirecht und Polizeiwissenschaft, wöchentl. 5 mal, Montag mit Freitag von 10—11 Uhr; 3) Strafrechtspracticum (privatiss.), wöchentl. 2 stündig, Samstag von 9—11 Uhr.

Prof. Dr. **Böhlau**: 1) Deutsches Privatrecht, wöchentl. 6 mal, Montag mit Samstag von 7—8 Uhr; 2) Handels- und Seerecht, wöchentl. 5 mal von 8—9 Uhr, Montag mit Freitag; 3) Wechselrecht, wöchentl. 1 mal, Samstag von 8—9 Uhr (publ.).

Prof. Dr. **Burckhard**: 1) Institutionen und Geschichte des römischen Rechts, wöchentl. 10 Stunden, Montag mit Freitag von 7—9 Uhr; 2) Pandekten II. Theil (Familien- und Erbrecht), wöchentl. 5 Stunden, Montag mit Freitag von 12—1 Uhr.

Prof. Dr. **Kohler**: 1) Ordentl. Civilprocess (dogm. Theil), wöchentl. 7 mal, Montag mit Freitag von 4—5 Uhr, Dienstag von 5—7 Uhr; 2) Civilprocesspracticum, wöchentl. 2ständig, Mittwoch von 5—7 Uhr (privatiss.); 3) ordentl. Civilprocess (histor. Theil), wöchentl. 2 mal, Montag und Freitag von 5—6 Uhr; 4) ausgewählte Lehren des römischen Civilrechts und der römischen Rechtsgeschichte, wöchentl. 3ständig in noch zu bestimmenden Stunden.

Prof. Dr. **Gg. Schanz**: 1) Finanzwissenschaft, wöchentl. 5ständ., Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 6—7 Uhr ohne akademisches Viertel; 2) speziellen Theil der Nationalökonomie (Agrar-, Gewerbe- und Handelspolitik), wöchentl. 5 mal, Montag mit Freitag von 7—8 Uhr; 3) staatswissenschaftliches Seminar, wöchentl. 2ständig (publice), in noch zu bestimmenden Stunden.

---

### III. Medicinische Facultät.

Prof. Geh. Rath Dr. **von Kölliker**: 1) Anatomie des Menschen, II. Theil, Harn- und Geschlechtsorgane, Gefässe, Nerven, wöchentl. 7 Stunden, täglich von 12—1 Uhr und Samstag auch von 8—9 Uhr; 2) Entwicklungsgeschichte des Menschen, wöchentl. 4 mal, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 7—8 Uhr Morgens und Mittwoch von 11—12 Uhr; 3) Leitung der Arbeiten im Institute für Mikroskopie, Embryologie und vergleichende Anatomie.

Prof. Geh. Rath Dr. **Scanzoni von Lichtenfels**: Geburtshilflich-gynäkologische Klinik, wöchentl. 5 mal von 8—9 Uhr, mit Touchirübungen am Dienstag und Freitag von 7—8 Uhr.

Prof. Dr. **Fick**: 1) Specielle Physiologie des Menschen (animale Funktionen), wöchentl. 5 mal, Montag mit Freitag von 10 bis 11 Uhr; 2) physiologische Demonstrationen, wöchentl. 2 mal (privatissime); 3) physiologische Untersuchungen (privatissime und gratis).

Prof. Geh. Rath Dr. **Gerhardt**: 1) Medicinische Klinik, täglich von 9—10 Uhr; 2) Balneologie, 2 mal wöchentl. (publice); 3) klinische Besprechungen, 1 mal wöchentl. für Klinikzuhörer (publice).

Prof. Hofr. Dr. **Rindfleisch**: 1) Pathologische Anatomie, täglich (ausser Mittwoch) von 11—12 Uhr; 2. Obductions- und Demonstrationscurs, täglich von 12—1 Uhr; 3) Arbeiten im pathologischen Institut.

Prof. Dr. **Geigel**: Poliklinik mit ambulanter Kinderklinik, täglich von 11—1 Uhr.

Prof. Dr. **Michel**: 1) Ophthalmologische Klinik und Poliklinik, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 11—12 Uhr; 2) systematische Darstellung der Krankheiten des äusseren und inneren Auges (mit pathologisch-anatomischen Demonstrationen), wöchentl. 3 mal, Montag, Mittwoch, Samstag von 7—8 Uhr Morgens; 3) Augenoperationencurs, wöchentl. 2 mal von 4—6 Uhr an noch zu bestimmenden Tagen.

Prof. Hofr. Dr. **Maas**: 1) Chirurgische Klinik, täglich von 10 bis 11 Uhr; 2) chirurgischen Operationscurs mit Vorlesungen über die wichtigsten Kapitel der Operationslehre, Montag, Mittwoch und Freitag von 4—6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr Nachmittags.

Prof. Hofr. Dr. Frhr. **von Tröltzsch**: Praktisch-demonstrativen Curs der normalen und pathologischen Anatomie des Ohres nebst technischen Unterweisungen im Untersuchen des Ohres an Gesunden und Kranken, wöchentlich 2 mal.

Prof. Dr. **Reubold**: 1) Gerichtliche Sectionen, je nach Anfall derselben (privatiss. und gratis); 2) gerichtliche Medicin für Juristen, Mittwoch von 2—3 Uhr (publice).

Prof. Dr. **Kunkel**: 1) Arzneimittellehre und Receptirkunde, wöchentl. 4 stündig; 2) Diätetik, wöchentl. 1 stündig (publice); 3) Anleitung zu eigenen Arbeiten im pharmakologischen Institut (privatissime).

Privatdocent Dr. **Schmidt**, k. Professor: Geburtshilf. Operationscurs.

Privatdocent Dr. **Helfreich**: Theoretisch-praktischen Curs der Ophthalmoskopie, wöchentl. 2 mal (privatissime).

Privatdocent Dr. **August Stöhr**: 1) Specielle Pathologie und Therapie, wöchentl. 6 mal (privatissime); 2) Geschichte der Heilkunde, wöchentl. 2 mal (publice).

Privatdocent Dr. **Riedinger**: 1) Chirurgie II. Theil, specielle chirurgische Pathologie und Therapie, Montag bis Freitag von 4—5 Uhr; 2) klinisch-diagnostischen Cours (chirurgische Propädeutik), Montag, Mittwoch und Samstag von 2—3 Uhr.

Privatdocent Dr. **Rosenberger**: Die Lehre von den Hernien mit Demonstrationen und Uebungen des Bruchschnittes an der Leiche.

Privatdocent Dr. **Matterstock**: 1) Syphilidoklinik, wöchentl. 2mal; 2) specielle Pathologie und Therapie, wöchentl. 5mal von 5 bis 6 Uhr; 3) Cursus der klinischen Untersuchungsmethoden (vorwiegend Percussion und Auscultation) für Anfänger und Geübtere, wöchentl. je 2mal um 6 Uhr.

Privatdocent Dr. **Nieberding**: 1) Theoretische Geburtshilfe, wöchentl. 4mal, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 3—4 Uhr; 2) Balneologie, mit besonderer Berücksichtigung der Frauenkrankheiten, wöchentl. 3mal, Montag, Mittwoch, Freitag von 4 bis 5 Uhr; 3) ausgewählte Capitel aus der operativen Gynäkologie, wöchentl. 1 mal (publice), Dienstag von 4—5 Uhr.

Privatdocent Dr. **Angerer**: 1) Verbandcurs- und Instrumentenlehre mit Vorträgen über Fracturen und Luxationen, wöchentl. 4mal, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 2—3 Uhr; 2) über antiseptische Behandlung der Wunden (publice).

Privatdocent Dr. **Ph. Stöhr**: 1) Topographische Anatomie, wöchentl. 3mal; 2) Anatomie der Sinnesorgane mit Demonstrationen, wöchentl. 3mal.

Privatdocent Dr. **Gad**: 1) Innervation der Athmung und des Kreislaufs, wöchentl. 2mal; 2) physiologisches Colloquium (privatisime und gratis).

Privatdocent Dr. **Kirchner**: 1) Poliklinik über Ohrenkrankheiten, mit praktischen Uebungen in den gebräuchlichen Untersuchungsmethoden des Ohres, wöchentl. 2—3mal; 2) die Krankheiten des Ohres mit Rücksicht auf die gerichtliche Medicin, wöchentl. 1 mal (publice).

Privatdocent Dr. **Rieger**: 1) Psychiatrische Klinik, Montag, Mittwoch, Freitag von 6—7 Uhr Abends (privatissime), 2) Pathologie der Geisteskrankheiten, Dienstag und Donnerstag von

6—7 Uhr Abends (publice); 3) Psychologie (für Studirende aller Facultäten), Samstag von 6—7 Uhr Abends (publice).

Privatdocent Dr. **Seifert**: 1) Cursus der Laryngoskopie, 2 mal wöchentl. (privatissime); 2) Kinderkrankheiten, 3 mal wöchentl. (privatim).

In Vertretung des Professors Geh. Rath's Dr. von Kölliker liest:

Dr. **Decker**, I. Assistent an der anatomischen Anstalt: 1) Osteologie und Syndesmologie, wöchentl. 3 mal, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 10—11 Uhr; 2) mikroskopischen Cursus in der normalen Gewebelehre, wöchentl. 2 mal, 2 stündig (privatissime).

---

## IV. Philosophische Fakultät.

### a. Philologisch-historische Section.

Prof. Hofr. Dr. **von Urlichs**: 1) Ueber Tacitus Leben und Werke mit Erklärung ausgewählter Stellen in lateinischer Sprache, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8—9 Uhr; 2) im philologischen Seminar: Juvenalis Satiren mit Uebungen, wöchentl. 2 mal, Mittwoch und Samstag von 8—9 Uhr (gratis).

Prof. Dr. **von Wegele**: 1) Geschichte des Zeitalters der Reformation und des dreissigjährigen Krieges, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 11—12 Uhr; 2) Geschichte der deutschen Geschichtsschreibung der mittleren und neueren Zeit, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 6—7 Uhr Abends; 3) im historischen Seminar: Fortsetzung der Uebungen, wöchentl. 2 Stunden, Samstag von 10—12 Uhr (gratis).

Prof. Dr. **Lexer**: 1) Geschichte der altdeutschen Epik, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 5—6 Uhr; 2. Fortsetzung des mittelhochdeutschen Curses im Seminar für deutsche Philologie, wöchentl. 2 Stunden, Mittwoch von 5 bis 7 Uhr (gratis).

Prof. Dr. **Grasberger**: 1) Pädagogik und Didaktik, als System der Erziehungs- und Unterrichtslehre, mit Ausschluss der Geschichte der Erziehung, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag

und Freitag von 4—5 Uhr; 2) über Hermeneutik und Kritik, wöchentl. 2 mal in noch zu bestimmenden Stunden; 3) im philologischen Seminar: a. Rede des Demosthenes für Phormion; b. lateinische Stilübungen, wöchentl. 2 mal, Mittwoch und Samstag von 9—10 Uhr (gratis).

Prof. Dr. **M. Schanz**: 1) Metrik der Griechen, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 7—8 Uhr; 2) philologisches Seminar: 1. Aeschylus Prometheus, 2. griechische Stilübungen, 3. Arbeiten, wöchentl. 2 mal, Mittwoch und Samstag von 7—8 Uhr (gratis); 3) grammatische Gesellschaft.

Prof. Dr. **Mall**: 1) Erklärung von Dante's Commedia mit einer Einleitung über Leben und Werke des Dichters, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 12—1 Uhr; 2) altenglische Uebungen, wöchentl. 2 mal, Dienstag und Freitag von 11—12 Uhr.

Prof. Dr. **Unger**: 1) Römische Geschichte bis zum Perseuskrieg, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8—9 Uhr; 2) Uebungen des historischen Seminars, wöchentl. 2 Stunden, Mittwoch von 10—12 Uhr (gratis).

Prof. Dr. **Dieterich**: Metaphysik, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10—11 Uhr.

Prof. Dr. **Jolly**: 1) Sanskritgrammatik, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 4—5 Uhr; 2) Einleitung in die indische Alterthumskunde, wöchentl. 1 mal, Freitag von 6—7 Uhr (publice).

Prof. Dr. **Kirschkamp**: 1) Psychologie, wöchentl. 4 mal; 2) die natürlichen Gottesbeweise, wöchentl. 1 mal (publice); 3) Lectüre und Erklärung ausgewählter Stellen aus Aristoteles' Metaphysik und Nikomach. Ethik, wöchentl. 1 mal (privatiss. und gratis).

Privatdocent Dr. **Henner**: Geschichte der deutschen Kaiserzeit, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag.

Privatdocent Dr. **Seuffert**: 1) Geschichte der deutschen Litteratur seit 1740, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 3—4 Uhr; 2) stilistische und litterar-historische Uebungen im Seminar für deutsche Philologie, Mittwoch von 4 bis 5 Uhr.

Privatdocent Dr. **Neudecker**: Allgemeine Methodologie des wissenschaftlichen Denkens, wöchentl. 2mal, in noch zu bestimmenden Stunden.

Kreisarchivar Dr. **Schäffler**: Paläographisch-diplomatische und chronologische Uebungen: a) für Anfänger, wöchentl. 2mal, Montag und Freitag von 7—8 Uhr früh; b) für Geübtere, wöchentl. 1mal, Mittwoch von 7—8 Uhr früh.

b. naturwissenschaftlich-mathematische Section.

Prof. Dr. **Mayr**: 1) Differentialrechnung, wöchentl. 4mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 11—12 Uhr; 2) Astronomie an denselben Tagen von 3—4 Uhr.

Prof. Dr. **Sandberger**: 1) Geologie, wöchentl. 5mal, Montag mit Freitag von 10—11 Uhr; 2) geologische und paläontologische Uebungen, wöchentl. 2mal in noch zu verabredenden Stunden (privatiss.); 3) Anleitung zu selbständigen mineralogischen, geologischen oder paläontologischen Arbeiten, täglich in noch zu bestimmenden Stunden (privatiss.); 4) geologische Excursionen, gewöhnlich Mittwochs Nachmittags (publice).

Prof. Geh. Rath Dr. **von Sachs**: 1) Darstellung der wichtigeren Abtheilungen des Pflanzenreichs für Mediciner und Pharmaceuten, wöchentl. 5mal, Montag mit Freitag von 8—9 Uhr; 2) Experimentalphysiologie der Pflanzen, Samstag von 10—12 Uhr; 3) Anleitung zu wissenschaftlichen Untersuchungen, täglich wenigstens 4 Stunden (privatissime).

Prof. Dr. **Wislicenus**: 1) Organische Experimentalchemie, wöchentl. 6mal, Montag mit Samstag von 11—12 Uhr; 2) ausgewählte Capitel aus der Chemie der Metalle, wöchentl. 2mal, Montag und Donnerstag von 6—7 Uhr (publice); 3) chemisches Vollpracticum in allen Richtungen der reinen und analytischen Chemie, täglich von 8—12 und, mit Ausnahme des Sonnabend, 2—6 Uhr (privatissime); 4) chemisches Halbpracticum, wöchentl. 12 Stunden nach persönlicher Vereinbarung (privatiss.); 5) analytisches Practicum für Mediciner in wöchentl. 6 persönlich zu vereinbarenden Stunden (privatissime).

Prof. Dr. **Prym**: 1) Analytische Geometrie der Ebene II. Theil (Theorie der Kegelschnitte), wöchentl. 5 mal, Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 8—9 Uhr; 2) im Unterseminar: Fortsetzung der Uebungen in Gemeinschaft mit Privatdocent Dr. Krazer, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 11—12 Uhr; 3) im Oberseminar: a. Geometrie der Lage, wöchentlich 2 mal, in noch zu bestimmenden Stunden; b. elliptische Functionen, wöchentlich 2 mal, in noch zu bestimmenden Stunden.

Prof. Dr. **Semper**: 1) Systematische Zoologie für Schulamtsandidaten und Mediciner, wöchentl. 5 mal, Montag mit Freitag von 5 bis 6 Uhr; 2) Anleitung zu wissenschaftlichen Untersuchungen, in beliebig vielen Stunden (privatissime). 3) praktische Uebungen in der Zootomie für Geübtere, wöchentlich 20 Stunden, nach Vereinbarung (privatissime).

Prof. Dr. **Kohlrausch**: 1) Experimentalphysik II. Theil, die Lehre von der Electricität und dem Licht, wöchentl. 5 mal, Montag bis Freitag von 9—10 Uhr; 2) mathematische Ergänzungen zur Experimentalphysik (publ.), Dienstag von 3—4 Uhr; 3) physikalisches Colloquium (privatiss., gratis), Dienstag von 4—6 Uhr; 4) physikalische Uebungen, 2-, 4- oder 10stündig (privatiss.), Montag und Donnerstag von 2—4 Uhr und zu anderen Zeiten; 5) wissenschaftlich-physikalische Arbeiten (privatiss.), täglich.

Prof. Dr. **Selling**: 1) Ausgewählte höhere Capitel der Integralrechnung, wöchentl. 4 mal von 7—8 Uhr Morgens; 2) das Potential und seine Anwendung auf Electricität und Magnetismus, wöchentl. 4 mal von 10—11 Uhr; 3) sphärische und praktische Astronomie, Methode der kleinsten Quadrate, wöchentl. 2 Stunden.

Prof. Dr. **Medicus**: 1) Chemische Technologie I. Theil, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag von 7—8 Uhr; 2) pharmaceutische Chemie, wöchentl. 5 mal, Montag mit Freitag von 10—11 Uhr; 3) Cursus für Pharmaceuten (gerichtl. und Nahrungsmittelanalyse, Untersuchung von Wasser etc.) in wöchentl. 6 noch zu verabredenden Stunden (privatissime); 4) Practicum in allen Richtungen der angewandten Chemie (technisch-chemische Analyse, Nahrungsmitteluntersuchung etc.) nach Uebereinkunft (privatissime).

Privatdocent Dr. **Herrmann**: 1) Chemie der aromatischen Verbindungen, wöchentl. 3 mal, in noch zu bestimmenden Stunden; 2) die volumetrischen Untersuchungsmethoden, wöchentl. 2 mal, in noch zu bestimmenden Stunden.

Privatdocent Dr. **Bischoff**: 1) Repetitorium der anorganischen Chemie, wöchentl. 3 mal, Dienstag, Mittwoch, Freitag von 6—7 Uhr (privatissime); 2) analytische Chemie II. Theil: Gewichtsanalyse, wöchentl. 2 mal, Montag und Donnerstag von 12—1 Uhr.

Privatdocent Dr. **Kennel**: 1) Vergleichende Anatomie der wirbellosen Thiere, wöchentl. 2 mal, Montag und Mittwoch von 12 bis 1 Uhr; 2) praktischen Cursus für vergleichende Anatomie (Präparirübungen für Anfänger), Dienstag und Donnerstag von 11—1 Uhr (privatissime); 3) zoologische Excursionen mit Anleitung zum Bestimmen von Thieren, Samstag Nachmittags (publice).

Privatdocent Dr. **Krazer**: 1) Höhere Algebra, wöchentl. 5 mal, Montag mit Freitag von 10—11 Uhr; 2) Theorie der Thetafunctionen, wöchentl. 2 mal in noch zu bestimmenden Stunden; 3) mathematische Uebungen, wöchentl. 2 mal, in noch zu bestimmenden Stunden.

---

## K ü n s t e.

In der Tonkunst, sowohl in der Instrumental- als Vokalmusik, wird in der Musikschule unentgeltlicher Unterricht ertheilt.

Choral lehrt: Dr. Braun.

Fecht- und Turnkunst: Gustav Agatha.

---

## Universitäts-Attribute.

Zutritt zu denselben in den festgesetzten Stunden.

Die Universitäts-Bibliothek steht offen am Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 8—1 Uhr, Samstag von 8 bis 12 Uhr.

Die Kunstsammlungen der Universität: ästhetisch-archäologisches Attribut und v. Wagner'sches Institut Donnerstag von 9—1 Uhr;

das Kupferstichcabinet Montag und Mittwoch von 9—12 Uhr; der von Wagner'sche Walhalla-Fries an jedem ersten Donnerstag des Monats von 11—1 Uhr.

Das physikalische Institut am Samstag von 2—4 Uhr.

Das technologische Cabinet am Mittwoch von 10—12 Uhr.

Das chemische Laboratorium und die pharmaceutische Sammlung am Samstag von 10—12 Uhr.

Die pharmakognöstische Sammlung am Samstag von 10—12 Uhr.

Das zoologische Cabinet am Mittwoch von 9—11 Uhr.

Das mineralogische Cabinet am Mittwoch und Samstag von 2—4 Uhr.

Der botanische Garten ist täglich von 8 Uhr Morgens bis 8 Uhr Abends geöffnet; ebenso sind die im Hörsaale befindlichen Sammlungen, täglich zugänglich; die Benützung des Herbarium ist im Einvernehmen mit dem Conservator, der Zutritt in die Glashäuser auf Vorzeigung von Karten gestattet, welche im Geschäftszimmer des Gärtners zu haben sind.

Die anthropotomische Sammlung am Montag von 9—12 Uhr.

Die zootomische Sammlung am Donnerstag von 9—12 Uhr.

Das chirurgische Instrumentarium am Mittwoch und Samstag von 1—3 Uhr.

Die Sternwarte am Samstag von 2—4 Uhr.

# Uebersicht der Vorlesungen

(Die eingeklammerten Ziffern zeigen

## A. Uebersicht derjenigen Vorlesungen,

Theologische Facultät.	Rechts- und staatswissen- schaftliche Facultät.
<p>7—8 Uhr. <b>Hettinger:</b> Homiletik (2) publice. <b>Göpfert:</b> a. Moralthologie (4); b. Pastoraltheologie (2).</p>	<p>7—8 Uhr. <b>Böhlau:</b> Deutsches Privatrecht (6). <b>Burekhard:</b> Institutionen u. Geschichte des römischen Rechts (5).</p>
<p>8—9 Uhr. <b>Nirschl:</b> a. Kirchengeschichte I. Hälfte des Mittelalters (5); b. kirchenhistor. Seminar (1) gratis. <b>Kihn:</b> Kirchenrecht, Fortsetzung und Schluss. Kirchliche Lehr- und Weibegewalt, insbesondere Eherecht (1).</p>	<p>8—9 Uhr. <b>Böhlau:</b> a. Handels- und Seerecht (5); b. Wechselrecht (1) publice. <b>Burekhard:</b> wie von 7—8 Uhr (5).</p>
<p>9—10 Uhr. <b>Scholz:</b> Erklärung der kleinen Propheten (mit Joel beginnend) (4). <b>Grimm:</b> a. Exegese des Briefes an die Römer (4); b. Exegese des Evangelium nach Johannes im Anschluss an die gleiche Vorlesung im Wintersemester (2) publice. <b>Kihn:</b> wie von 8—9 Uhr (1).</p>	<p>9—10 Uhr. <b>v. Risch:</b> a. deutscher Strafprocess (5); b. Strafrechtspracticum (1) privatissime.</p>

# nach den Tagesstunden.

die wöchentliche Stundenzahl an.)

## deren Stunden bereits festgesetzt sind.

Medizinische Facultät.	Philosophische Facultät.	
	Philosophische Section.	Naturwissenschaftl. Section.
<p>7—8 Uhr.</p> <p><b>v. Kölliker:</b> Entwicklungsgeschichte des Menschen (3).</p> <p><b>v. Scanzoni:</b> Touchirübungen (2).</p> <p><b>Michel:</b> systematische Darstellung der Krankheiten des äusseren und inneren Auges (3).</p>	<p>7—8 Uhr.</p> <p><b>Schanz, M.:</b> a. Metrik der Griechen (4); b. philog. Seminar: 1. Aeschylus, Prometheus; 2. griech. Stilübungen; 3 Arbeiten (2) gratis.</p> <p><b>Schäffler:</b> paläographisch-diplomatische und chronologische Uebungen a. für Anfänger (2); b. für Geübtere (1).</p>	<p>7—8 Uhr.</p> <p><b>Selling:</b> ausgewählte höh. Capitel der Integralrechnung (4).</p> <p><b>Medicus:</b> chem. Technologie I. Th. (4).</p>
<p>8—9 Uhr.</p> <p><b>v. Kölliker:</b> Anatomie des Menschen II. Th. (1).</p> <p><b>v. Scanzoni:</b> geburtshilflich-gynäkolog. Klinik (5).</p>	<p>8—9 Uhr.</p> <p><b>v. Urlichs:</b> a. über Tacitus Leben und Werke mit Erklärung ausgewählter Stellen in latein. Sprache (4); b. im philol. Seminar: Juvenalis Satiren mit Uebungen (2) gratis.</p> <p><b>Unger:</b> röm. Geschichte bis zum Perseuskrieg (4).</p>	<p>8—9 Uhr.</p> <p><b>v. Sachs:</b> Darstellung der wichtigeren Abtheilungen des Pflanzenreichs f. Mediciner u. Pharmaceuten (5).</p> <p><b>Wislicenus:</b> chem. Vollpracticum in allen Richtungen der reinen u. analytischen Chemie (6).</p> <p><b>Prym:</b> analytische Geometrie der Ebene II. Th. (Theorie d. Kegelschnitte) (5).</p>
<p>9—10 Uhr.</p> <p><b>Gerhardt:</b> medicinische Klinik (6)</p>	<p>9—10 Uhr.</p> <p><b>Grasberger:</b> im philolog. Seminar: a. Rede des Demosthenes für Phormion; b. lat. Stilübungen (2) gratis.</p>	<p>9—10 Uhr.</p> <p><b>Wislicenus:</b> wie von 8—9 Uhr (6).</p> <p><b>Kohlrausch:</b> Experimentalphysik II. Theil (5).</p>

Theologische Facultät.	Rechts- und staatswissenschaftliche Facultät.
<p>10—11 Uhr.</p> <p><b>Hettinger:</b> Dogmatik (5).  <b>Kihn:</b> exegetisch-kritische Behandlung patristischer Schriften (1) publice.</p>	<p>10—11 Uhr.</p> <p><b>v. Held:</b> Völkerrecht (3).  <b>Wirsing:</b> Pandekten I. Theil mit Ausschluss des Familien- u. Erbrechts (6).  <b>v. Risch:</b> a. Polizeirecht und Polizeiwissenschaft (5); b. wie von 9—10 Uhr, b. (1).</p>
<p>11—12 Uhr:</p> <p><b>Hettinger:</b> homilet. Seminar (2) gratis.  <b>Kihn:</b> christliche Literärgeschichte oder Patrologie von Constantin dem Grossen bis Bonifatius (2).  <b>Göpfert:</b> wie von 7—8 Uhr (2).</p>	<p>11—12 Uhr.</p> <p><b>v. Held:</b> a. Rechtsphilosophie (u. allg. Staatsrecht) (4); b. staatsrechtliches Exegeticum (1) publice.  <b>Wirsing:</b> wie von 10—11 Uhr (6).</p>
<p>12—1 Uhr.</p>	<p>12—1 Uhr.</p> <p><b>Burekhard:</b> Pandekten II. Th. (Fam.- und Erbrecht) (5).</p>
<p>2—3 Uhr.</p> <p><b>Scholz:</b> chaldäische Grammatik (1) publice.</p>	<p>2—3 Uhr.</p>

Philosophische Facultät.		
Medicinische Facultät.	Philosophische Section.	Naturwissenschaftl. Section.
<p align="center">10—11 Uhr.</p> <p><b>Fick:</b> spec. Physiologie des Menschen (5).</p> <p><b>Maas:</b> chirurg Klinik (6).</p> <p><b>Decker:</b> Osteologie und Syndesmologie (3).</p>	<p align="center">10—11 Uhr.</p> <p><b>v. Wegele:</b> im historisch. Seminar: Fortsetzung der Uebungen (1) gratis.</p> <p><b>Unger:</b> Uebungen des historischen Seminars (1). gratis.</p> <p><b>Dieterich:</b> Metaphysik (4).</p>	<p align="center">10—11 Uhr.</p> <p><b>Sandberger:</b> Geologie (5).</p> <p><b>v. Sachs:</b> Experimental-Physiologie der Pflanzen (1).</p> <p><b>Wislicenus:</b> wie von 8—9 Uhr (6).</p> <p><b>Selling:</b> das Potential und seine Anwendung auf Electricität und Magnetismus (4).</p> <p><b>Medicus:</b> pharmaceutische Chemie (5).</p> <p><b>Krazer:</b> höhere Algebra (5).</p>
<p align="center">11—12 Uhr.</p> <p><b>v. Kölliker:</b> wie von 7 bis 8 Uhr Morgens (1).</p> <p><b>Rindfleisch:</b> pathologische Anatomie (5).</p> <p><b>Geigel:</b> Poliklinik mit ambulanter Kinderklinik (6).</p> <p><b>Michel:</b> ophthalmologische Klinik und Poliklinik (4).</p>	<p align="center">11—12 Uhr.</p> <p><b>v. Wegele:</b> a. Geschichte d. Zeitalters der Reformation und des 30jähr. Kriegs b. im histor. Seminar: Fortsetzung d. Uebungen (1) gratis.</p> <p><b>Mall:</b> altengl. Uebungen (2).</p> <p><b>Unger:</b> wie von 4—5 Uhr (1). gratis.</p>	<p align="center">11—12 Uhr.</p> <p><b>Mayr:</b> Differentialrechnung (4).</p> <p><b>v. Sachs:</b> wie von 10—11 Uhr (1).</p> <p><b>Wislicenus:</b> a. org. Experimentalchemie (6); b. wie von 8—9 Uhr (6).</p> <p><b>Prym:</b> im Unterseminar: Fortsetzung der Uebungen in Gemeinschaft mit Privatdocent Dr. Krazer (4) gratis.</p> <p><b>Kennel:</b> pract. Cours für vergleich. Anatomie (Präparirübungen f. Anfänger) (2) privatissime.</p>
<p align="center">12—1 Uhr.</p> <p><b>v Kölliker:</b> wie von 8 bis 9 Uhr (6).</p> <p><b>Rindfleisch:</b> Obductions- u. Demonstrationscurs (6).</p> <p><b>Geigel:</b> wie von 11—12 Uhr (6).</p>	<p align="center">12—1 Uhr.</p> <p><b>Mall:</b> Erklärung von Dante's Commedia mit einer Einleitung über Leben und Werke des Dichters (4).</p>	<p align="center">12—1 Uhr.</p> <p><b>Bischoff:</b> analyt. Chemie II. Theil: Gewichtsanalyse (2).</p> <p><b>Kennel:</b> a. vergl. Anatomie der wirbellosen Thiere (2); b. wie von 11—12 Uhr (2).</p>
<p align="center">2—3 Uhr.</p> <p><b>Reubold:</b> gerichtl. Medicin für Juristen (1) publ.</p> <p><b>Riedinger:</b> klin -diagnost. Cours (3).</p> <p><b>Angerer:</b> Verbandcurs und Instrumentenlehre (4).</p>	<p align="center">2—3 Uhr.</p>	<p align="center">2—3 Uhr.</p> <p><b>Wislicenus:</b> wie von 8 bis 9 Uhr (5).</p> <p><b>Kohlrausch:</b> physikalische Uebungen (2).</p>

Theologische Facultät.	Rechts- und staatswissen- schaftliche Facultät.
3—4 Uhr. <b>Kihn:</b> wie von 8—9 Uhr (2).	3—4 Uhr.
4—5 Uhr. <b>Scholz:</b> exegetischen Uebungscurs (1). <b>Nirschl:</b> wie von 8—9 Uhr b. (1) gratis. <b>Stahl:</b> phil. Propädeutik bes für Theo- logen (3).	4—5 Uhr. <b>Kohler:</b> ordentlicher Civilprocess (dogm. Theil) (5).
5—6 Uhr. <b>Scholz:</b> wie von 4—5 Uhr (1). <b>Stahl:</b> Dogmatik (3).	5—6 Uhr. <b>v. Risch:</b> wie von 9—10 Uhr (1). <b>Kohler:</b> a. wie von 4—5 Uhr (1); b. Civilprocesspracticum (1) privatissime. c. ord. Civilprocess (histor. Theil) (2)
6—7 Uhr.	6—7 Uhr. <b>Kohler:</b> a. wie von 4—5 Uhr (1); b. wie von 5—6 Uhr (b) privatissime. <b>Schanz,</b> Gg.: Finanzwissenschaft (5).
7—8 Uhr.	7—8 Uhr. <b>Schanz,</b> Gg.: spec. Theil der National- ökonomie (Agrar-Gewerbe- u. Handels- politik) (5).

Medizinische Facultät.	Philosophische Facultät.	
	Philosophische Section.	Naturwissenschaftl. Section.
<p>3—4 Uhr.</p> <p><b>Niederding:</b> theoretische Geburtshilfe (4).</p>	<p>3—4 Uhr.</p> <p><b>Seuffert:</b> Geschichte der deutschen Litteratur seit 1740 (4).</p>	<p>3—4 Uhr.</p> <p><b>Mayr:</b> Astronomie (4).  <b>Wislicenus:</b> wie von 8 bis 9 Uhr (5).  <b>Kohlrausch:</b> a. mathemat. Ergänzungen zur Experimentalphysik (1) publice; b. wie von 2—3 Uhr (2).</p>
<p>4—5 Uhr.</p> <p><b>Michel:</b> Augenoperationscurs (1).  <b>Maas:</b> chirurg. Operationscurs mit Vorlesungen über die wichtigsten Capitel der Operationslehre (3).  <b>Riedinger:</b> Chirurgie II. Theil (5).  <b>Niederding:</b> a. Balnoologie (3); b. ausgewählte Capitel aus d. operativen Gynäkologie (1) publice.</p>	<p>4—5 Uhr:</p> <p><b>Grasberger:</b> Pädagogik und Didaktik (4)  <b>Jolly:</b> Sanskritgrammatik (4).  <b>Seuffert:</b> stilistische und litterar-historische Uebungen im Seminar für deutsche Philologie (1) gratis.</p>	<p>4—5 Uhr.</p> <p><b>Wislicenus:</b> wie von 8 bis 9 Uhr (5).  <b>Kohlrausch:</b> physikalisch. Colloquium (1).</p>
<p>5—6 Uhr:</p> <p><b>Michel:</b> Augenoperationscurs (1).  <b>Maas:</b> wie von 4—5 Uhr (3).  <b>Matterstock:</b> spec. Pathologie und Therapie (5).</p>	<p>5—6 Uhr.</p> <p><b>Lexer:</b> a. Geschichte der altdeutschen Epik (4); b. Fortsetzung d. mittelhochdeutsch. Cursus im Sem. für deutsche Philologie (1) gratis.</p>	<p>5—6 Uhr:</p> <p><b>Wislicenus:</b> wie von 8 bis 9 Uhr (5).  <b>Semper:</b> system. Zoologie für Schulamtsandidaten und Mediciner (5).  <b>Kohlrausch:</b> wie von 4 bis 5 Uhr (1).</p>
<p>6—7 Uhr.</p> <p><b>Matterstock:</b> Percussion und Auscultation (4).  <b>Rieger:</b> a. psychiatrische Klinik (3); b. Pathologie der Geisteskrankheiten (2) publice; c. Psychologie (1) publice.</p>	<p>6—7 Uhr.</p> <p><b>v. Wegele:</b> Gesch. d. deutsch. Geschichtsschreibung der mittleren u. neueren Zeit (4).  <b>Lexer:</b> wie von 5—6 Uhr b (1).  <b>Jolly:</b> Einleitung in die indische Alterthumskunde (1) publice.</p>	<p>6—7 Uhr.</p> <p><b>Wislicenus:</b> ausgewählte Capitel aus der Chemie der Metalle (2) publice.  <b>Bischoff:</b> Repetit. der anorganischen Chemie (3) privatissime.</p>
<p>7—8 Uhr.</p>	<p>7—8 Uhr.</p>	<p>7—8 Uhr.</p>

## B. Uebersicht derjenigen Vorlesungen,

Docenten.	Vorlesungen
	<b>I. Theologische Facultät.</b>
Stahl . . . .	a. Philos. Propädeutik besonders für Theologen (1); b. Dogmatik (1); c. Berührungspunkte von Glauben und Wissen (1) publice. d. Lectüre des hl. Thomas Aquin (1) publice.
	<b>II. Rechts- und staatswissenschaftliche Facultät.</b>
Wirsing . . . .	a. Encyclopädie der Rechtswissenschaft (4); b. Erbrecht nach fränkischem Landrecht (1) publice.
Kohler . . . .	Ausgewählte Lehren des römischen Civilrechts und der römischen Rechtsgeschichte (3).
Schanz, Georg	Staatswissenschaftliches Seminar (2) publice.
	<b>III. Medicinische Facultät.</b>
v. Kölliker . .	Leitung der Arbeiten im Institute für Mikroskopie, Embryologie und vergleichende Anatomie.
Fick . . . . .	a. Physiologische Demonstrationen (2), privatissime; b. Physiologische Untersuchungen, privatissime und gratis.
Gerhardt . . .	a. Balneologie (2), publice; b. Klinische Besprechungen (1) für Klinikzuhörer, publice.
Rindfleisch . .	Arbeiten im pathologischen Institut.
v. Tröltsch . .	Praktisch-demonstrativen Curs der normalen und pathologischen Anatomie des Ohres nebst technischen Unterweisungen im Untersuchen des Ohres an Gesunden und Kranken (2).
Reubold . . . .	Gerichtliche Sectionen, privatissime und gratis.
Kunkel . . . .	a. Arzneimittellehre und Receptirkunde (4); b. Diätetik (1), publice; c. Anleitung zu del. eigenen Arbeiten im pharmakologischen Institut, privatissime.
Schmidt . . . .	Geburtshilflichen Operationscurs.
Helfreich . . .	Theoretisch-praktischen Curs der Ophthalmoskopie (2), privatissime.
Stöhr, Aug. . .	a. Specielle Pathologie und Therapie (6), privatissime. b. Geschichte der Heilkunde (2), publice.
Rosenberger . .	Die Lehre von den Hernien mit Demonstrationen und Übungen des Bruchschnittes an der Leiche.
Matterstock . .	Syphilidoklinik (2).
Angerer . . . .	Ueber antiseptische Behandlung der Wunden, publice.
Stöhr, Philipp	a. Topographische Anatomie (3); b. Anatomie der Sinnesorgane mit Demonstrationen (3).
Gad . . . . .	a. Innervation der Athmung und des Kreislaufs (2); b. Physiologisches Colloquium, privatissime und gratis.

**deren Stunden noch nicht festgesetzt sind.**

Docenten	Vorlesungen
<b>Kirchner</b> . . .	a. Poliklinik über Ohrenkrankheiten mit praktischen Uebungen in den gebräuchlichen Untersuchungsmethoden des Ohres (2-3); b. Die Krankheiten des Ohres mit Rücksicht auf die gerichtliche Medicin (1), publice.
<b>Seifert</b> . . .	a. Cursus der Laryngoskopie (2), privatissime; b. Kinderkrankheiten (3), publice.
<b>Decker</b> . . .	Mikroskop. Cursus in der normalen Gewerbelehre (4) privatissime.
<b>IV. Philosophische Facultät.</b>	
a. philologisch-historische Section.	
<b>Grasberger</b> . . .	Ueber Hermeneutik und Kritik (2).
<b>Schanz, M.</b> . . .	Grammatische Gesellschaft.
<b>Kirschkamp</b> . . .	a. Psychologie (4); b. Die natürlichen Gottesbeweise (1) publice; c. Lectüre und Erklärung ausgewählter Stellen aus Aristoteles' Metaphysik und Nikomach. Ethik (1).
<b>Henner</b> . . .	Geschichte der deutschen Kaiserzeit (4).
<b>Neudecker</b> . . .	Allg. Methodologie des wissenschaftlichen Denkens (2). b. naturwissenschaftlich-mathematische Section.
<b>Sandberger</b> . . .	a. Geologische und paläontologische Uebungen (2) privatissime. b. Anleitung zu selbstständigen mineralogischen, geologischen c. Geologische Excursionen, gewöhnlich Mittwochs Nachmittags (publice). paläontologischen Arbeiten täglich, privatissime.
<b>v. Sachs</b> . . .	Anleitungen zu wissenschaftlichen Untersuchungen täglich wenigstens 4 Stunden, privatissime.
<b>Wislicenus</b> . . .	a. Chemisches Halbpracticum (12), privatissime; b. Analytisches Practicum für Mediciner (6), privatissime.
<b>Prym</b> . . .	Im Oberseminar: a. Geometrie der Lage (2) } gratis. b. Elliptische Functionen (2) }
<b>Semper</b> . . .	a. Anleitung zu wissenschaftlichen Untersuchungen, privatissime; b. Praktische Uebungen in der Zootomie für Geübtere (20), privatissime.
<b>Kohlrausch</b> . . .	Wissenschaftlich-physikalische Arbeiten (6), privatissime.
<b>Selling</b> . . .	Sphärische und praktische Astronomie, Methode der kleinsten Quadrate (2).
<b>Medicus</b> . . .	a. Cursus für Pharmaceuten (Gerichtl. und Nahrungsmittelanalyse, Untersuchung von Wasser etc.) (6), privatissime; b. Practicum in allen Richtungen der angewandten Chemie (techn.-chemische Analyse, Nahrungsmitteluntersuchung etc.), privatissime.
<b>Herrmann</b> . . .	a. Chemie der aromatischen Verbindungen (3), b. Die volumetrischen Untersuchungsmethoden (2).
<b>Kennel</b> . . .	Zoolog. Excursionen mit Anleitung zum Bestimmen von Thieren, Samstag Nachn. publice.
<b>Krazer</b> . . .	a. Theorie der Thetafunctionen (2); b. Mathematische Uebungen (2).

ALPHABETISCHES VERZEICHNISS  
SÄMMLICHER  
PROFESSOREN UND DOCENTEN  
MIT  
ANGABE DER WOHNUNG.

---

- Dr. *Angerer*, Ottmar, Privatdocent, Kaiserstrasse 29/1.  
Dr. *Bischoff*, Carl, Privatdocent, Ständerbühlstrasse 1/2/0.  
Dr. *Böhlau*, Hugo, ord. Professor, Friedensstrasse 5/1.  
Dr. *Burckhard*, Hugo, ord. Professor, Friedensstrasse 27.  
Dr. *Dieterich*, Conrad, ord. Professor, Hauger Ring 20/2.  
Dr. *v. Edel*, Carl, ord. Professor, Kettengasse 3/1.  
Dr. *Fick*, Adolf, ord. Professor, Kapuzingergasse 19/1.  
Dr. *Gad*, Johannes, Privatdocent, Kaiserstrasse 33/2.  
Dr. *Geigel*, Alois, ord. Professor, Friedensstrasse 3/2.  
Dr. *Gerhardt*, Carl, ord. Professor, Hofstrasse 10/2.  
Dr. *Göpfert*, Franz Adam, ausserord. Prof., Franz Ludwigstr. 15/1.  
Dr. *Grasberger*, Lorenz, ord. Professor, Markt 3/1.  
Dr. *Grimm*, Jos., ord. Professor, Ludwigsstrasse 27/0.  
Dr. *v. Held*, Jos., ord. Professor, Peterer Pfarrgasse 3/2.  
Dr. *Helfreich*, Friedrich, Privatdocent, Hauger Ring 9/2.  
Dr. *Henner*, Theodor, Privatdocent, Reibeltgasse 3/1.  
Dr. *Herrmann*, Felix, Privatdocent, Ludwigstrasse 5/3.  
Dr. *Heltinger*, Franz, ord. Professor, Zwinger 24/2.

- Dr. *Jolly*, Julius, ausserord. Professor, Schweinfurterstrasse  $\frac{1}{3}$ .  
Dr. *Kennel*, Julius, Privatdocent, Sieboldstrasse  $3\frac{1}{2}$ .  
Dr. *Kihn*, Heinrich, ord. Professor, Zwinger 22/2.  
Dr. *Kirchner*, Wilhelm, Privatdocent, Kaiserstrasse 26.  
Dr. *Kirschkamp*, Jacob, ausserord. Prof., Zwinger 32/2.  
Dr. *v. Kölliker*, Albert, ord. Professor, Hofstrasse 5/2.  
Dr. *Kohler*, Joseph, ord. Professor, Ludwigsstrasse 20/1.  
Dr. *Kohlrausch*, Friedrich, ord. Professor, Pleicher Ring 8.  
Dr. *Krazer*, Adolf, Privatdocent, Ludwigstrasse 10/0.  
Dr. *Kunkel*, Adam, ausserord. Professor, Sandgasse 7/2.  
Dr. *Lexer*, Matthias, ord. Professor, Hauger Ring 22/3.  
Dr. *Maas*, Hermann, ord. Professor, Hofstrasse 8/1.  
Dr. *Mall*, Eduard, ord. Professor, Hofstrasse 8/2.  
Dr. *Matterstock*, Georg, Privatdocent, Eichhornstrasse 32/1.  
Dr. *Mayr*, Alois, ord. Professor, Sanderglasisstrasse 1/2.  
Dr. *Medicus*, Ludwig, ausserord. Professor, Hauger Ring 8/3.  
Dr. *Michel*, Julius, ord. Professor, Pleicher Ring 2/1.  
Dr. *Neudecker*, Georg, Privatdocent, Sanderglasisstr. 21/0.  
Dr. *Nieberding*, Wilhelm, Privatdocent, Herrngasse 4/1.  
Dr. *Nirschl*, Joseph, ord. Professor, Zwinger 32/1.  
Dr. *Prym*, Friedrich, ord. Professor, Schweinf. Staatsstr.  $3\frac{1}{2}$ .  
Dr. *Reubold*, Wilhelm, ausserord. Professor, Pleicher Ringstr. 2/3.  
Dr. *Riedinger*, Ferdinand, Privatdocent, innerer Graben 61/1.  
Dr. *Rieger*, Konrad, Privatdocent, Pleicher Glacisstrasse 6.  
Dr. *Rindfleisch*, Gg. Eduard, ord. Prof., Kapuzinerstrasse 2/1.  
Dr. *v. Risch*, Carl, ord. Professor, Sieboldstrasse 1/2.  
Dr. *Rosenberger*, Johann Andreas, Privatdocent, Hofstrasse 7/1.  
Dr. *v. Sachs*, Julius, ord. Professor, Theaterstrasse 2/1.  
Dr. *Sandberger*, Carl Ludw. Fridolin, ord. Prof., Ludwigsstr. 24/2.  
Dr. *Scanzoni v. Lichtenfels*, Wilh., ord. Professor, Paradeplatz 4/1.  
Dr. *Schanz*, Georg, ord. Professor, Johanniterplatz 2/1.  
Dr. *Schanz*, Martin, ord. Professor, Sanderglasisstrasse 16.  
Dr. *Schöffler*, August, k. Kreisarchivar, k. Residenz.  
Dr. *Schmidt*, Joh. Bapt., k. Professor, Privatdocent, Paradeplatz 4/2  
Dr. *Scholz*, Anton, ord. Professor, Kaiserstrasse 24/3.

- Dr. *Seifert*, Otto, Privatdocent, Domerpfaffengasse 3/0.  
Dr. *Selling*, Eduard, ausserord. Professor, Sieboldstrasse 11/2.  
Dr. *Semper*, Carl, ord. Professor, Rennweger Glacisstrasse 9<sup>1</sup>/<sub>2</sub>.  
Dr. *Seuffert*, Bernhard, Privatdocent, Herzogengasse 5/3.  
Dr. *Stahl*, Ignaz, Privatdocent, Theaterstrasse 4.  
Dr. *Stöhr*, August, Privatdocent, Ebrachergasse 2/1.  
Dr. *Stöhr*, Philipp, Privatdocent, Ludwigsstrasse 27/2.  
Dr. *v. Tröltsch*, Anton Friedrich Frhr., ausserord. Professor,  
Friedensstrasse 6.  
Dr. *Unger*, Gg. Friedr., ord. Prof., Weingartenstr. Marienapotheke.  
Dr. *v. Urlichs*, Carl Ludwig, ord. Professor, Sanderstrasse 11/1.  
Dr. *v. Wegele*, Franz Xaver, ord. Professor, Ebrachergasse 2/2.  
Dr. *Wirsing*, Georg Adam, ord. Professor, Johanniterplatz 4/1.  
Dr. *Wislicenus*, Johannes, ord. Professor, Maxstrasse 4/1.